



INFORMELLE LERNRÄUME IN DER HOCHSCHULBILDUNG:

INFORMATIONEN FÜR STUDIERNENDE



Diese Broschüre wurde erstellt, um Ihre Lernaktivitäten in Bezug auf informelle Lernräume (Informal Learning Spaces, ILS) zu unterstützen. Der Informationsleitfaden, den Sie in Händen halten, ist das Resultat einer 30-monatigen internationalen und interdisziplinären Zusammenarbeit, an der 16 Forscher:innen aus fünf verschiedenen Universitäten und Ländern (Deutschland, Italien, Litauen, Österreich und Türkei) beteiligt waren.



Co-funded by
the European Union

Funded by the European Union.
Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or OeAD-GmbH. Neither the European Union nor the granting authority can be held responsible for them.

Aktivitäten im Rahmen von NIILS

- Moderation von Fokusgruppen mit Stakeholdern zur Bedeutung von informellen Lernräumen (ILS) an Universitäten
- Durchführung einer Umfrage unter Studierenden zur Untersuchung von Wechselwirkungen zwischen ILS und psychologischen bzw. Sozialfaktoren (Zufriedenheit, Zugehörigkeitsgefühl, zwischenmenschliche Beziehungen, etc.)
- Einrichtung einer Online-Plattform zur Sammlung und Darstellung von Informationen zu ILS an den Partneruniversitäten
- Start von Learning Communities
- Entwicklung von Informationsmaterialien für verschiedene Stakeholder-Gruppen

www.donau-uni.ac.at/niils

Was ist ein informeller Lernraum?

Lernräume sind Orte, an denen Lernen stattfindet. Informelle Lernräume (ILS) sind all jene Bereiche, die Studierende unabhängig und selbstorganisiert für verschiedene individuelle oder gemeinschaftliche Lernaktivitäten außerhalb des regulären Unterrichts frei wählen können.

Im Rahmen von NIILS liegt der Schwerpunkt auf ILS an Hochschulen bzw. Räumen innerhalb von Gebäuden sowie in Freibereichen am Campus von Universitäten. Beispiele dafür sind Loungen für Studierende, Erschließungs- und Zwischenräume (wie Treppenhäuser, Flure, Nischen, etc.) Hörsäle und Seminarräume samt Vorbereiche, Bibliotheken, Cafeterien, Außenbereiche.

Warum sind informelle Lernräume (Informal Learning Spaces, ILS) für Hochschulen wichtig?

- ILS steigern das Engagement von Studierenden und sind förderlich für deren Gesundheit und Wohlbefinden.
- ILS sind Orte an denen Studierende miteinander in Kontakt treten, Netzwerke aufbauen und sich gegenseitig unterstützen.
- Aufgrund der durch ILS geförderten sozialen Integration werden Beziehungen zwischen Studierenden etabliert und gefestigt, Zufriedenheit und Engagement erhöht und die Anzahl an Studienabbrüchen verringert.

Let's improve Informal Learning Spaces!



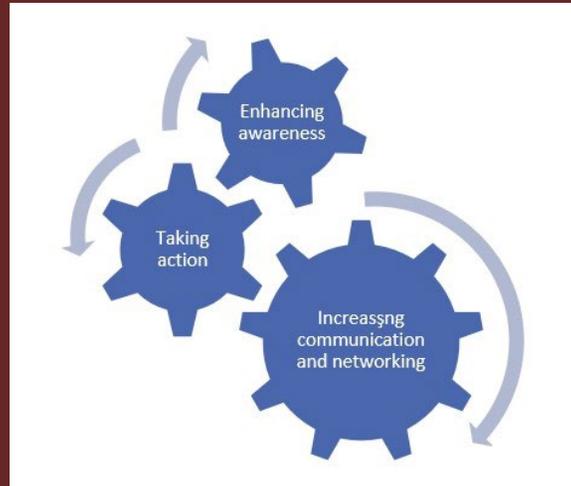
Die wichtigsten Projektergebnisse

Weitere Informationen finden Sie im NIILS-Synthesebericht

- **Verfügbarkeit und soziale Integration:** eine höhere Verfügbarkeit und Erreichbarkeit von informellen Lernräumen (ILS) korreliert mit einer höheren sozialen Integration der Studierenden.
- **Soziale Integration und Wohlbefinden:** eine höhere soziale Integration ist mit einem besseren Wohlbefinden der Studierenden verbunden.
- **Verfügbarkeit und Wohlbefinden:** eine bessere Verfügbarkeit und Erreichbarkeit von ILS wird mit einem höheren Wohlbefinden der Studierenden in Verbindung gebracht.
- **Ungleichheiten:** Studierende mit physischen, psychologischen u.a. Einschränkungen erleben eine verminderte soziale Integration bei geringerer Verfügbarkeit und Erreichbarkeit von ILS, verglichen mit Studierenden ohne Einschränkungen.

Empfehlungen

Als Studierende können Sie die folgenden Maßnahmen ergreifen, um ILS als inklusive Lernumgebungen nutzen zu können.



1. Bewusstsein fördern

- Informieren Sie sich aktiv über verfügbare ILS und nutzen Sie sie für verschiedene Lernaktivitäten
- Geben Sie Feedback zu Qualität und Zugänglichkeit von ILS und machen Sie Vorschläge für Nutzungsregelungen
- Nutzen Sie die NIILS-Mappingplattform, um verfügbare ILS zu erkunden und Ergänzungen vorzuschlagen
- Organisieren Sie Workshops für Studierende zur Nutzung von ILS und Förderung von gemeinschaftlichen Lernaktivitäten

2. Aktionen setzen

- Bilden Sie Lerngruppen oder Projektteams zur Nutzung von ILS für gemeinsames Lernen
- Nehmen Sie an Fokusgruppen zur Verbesserung von ILS teil
- Erkunden Sie Möglichkeiten für erfahrungsbasiertes Lernen mit Hilfe von ILS

3. Kommunikation und Vernetzung stärken

- Schließen Sie sich Lerngemeinschaften u.a. Organisationen an, die an der Weiterentwicklung von ILS arbeiten
- Nutzen Sie soziale Medien oder Online-Foren, um Erfahrungen in Bezug auf die Nutzung von ILS auszutauschen
- Nehmen Sie an Veranstaltungen teil, bei denen ILS-relevante Themen diskutiert werden.
- Beteiligen Sie sich an Umfragen, um Ihre Meinung zu ILS zu äußern.
- Kooperieren Sie mit Forschenden in Projekten zur Weiterentwicklung des Wissensstandes zu ILS

NIILS Mapping Platform

Onlineplattform zur Erhebung und Darstellung von ILS am Campus der NIILS-Partneruniversitäten

Erreichbarkeit	Standort Öffnungszeiten Zugänglichkeit
Eigenschaften und Ausstattung	Nutzungsmöglichkeiten Verfügbarkeit von WIFI Verpflegung Sanitäranlagen Möbelausstattung Innenraumklima Bildinformationen
ILS empfehlen	Ergänzung weiterer ILS durch Nutzer:innen



Maßnahmen zur Verbesserung der Verfügbarkeit und Erreichbarkeit von informellen Lernräumen

Verbesserungspotenziale durch Organisation

- * Geregelte und kontrollierte Nutzung und Zugänglichkeit von ILS
- * Transparente Informationsaufbereitung zu verfügbaren ILS
- * Leitsysteme mit Eintragungen von ILS am Campus

Verbesserungspotenziale durch räumliche und technische Infrastruktur

- * Ausreichend vorhandene ILS, geeignete Möblierung und Belegungsdichten
- * Funktionsfähige technologische Ausstattung für individuelles und kollaboratives Lernen
- * Witterungsschutz für Freibereiche
- * Geeignetes Innenraumklima und Raumakustik
- * Schaffung von Rückzugsmöglichkeiten
- * Gewährleistung subjektiver Sicherheit